

## I. Nach Fukushima

### **Adolf Muschg**

Heimkehr nach Fukushima

C.H. Beck, München

244 Seiten, gebunden, Euro (D) 22,00

ISBN: 978-3-406-72702-3

Der Architekt Paul Neuhaus erhält eine Einladung von seinen alten Freunden Ken-Ichi und Mitsuko. Der Bürgermeister eines Dorfes nahe beim Unglücksmeiler von Fukushima, Mitsukos Onkel, bittet Neuhaus, ihn zu besuchen. Die Gegend ist verstrahlt, die Dörfer sind verlassen. Die Regierung wünscht die Rückbesiedlung, aber die Menschen haben Angst. Der Bürgermeister will Neuhaus für eine Künstlerkolonie gewinnen, um neue Hoffnung zu wecken.

Adolf Muschg (\*1934 in Zürich) war u. a. Professor für deutsche Sprache und Literatur an der ETH in Zürich und Präsident der Akademie der Künste Berlin. Sein umfangreiches Werk wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter der Georg-Büchner-Preis.

### **Philipp Weiss**

Am Weltenrand sitzen die Menschen und lachen

Suhrkamp Verlag, Berlin

1064 Seiten, Taschenbuch, Euro (A) 49,40

ISBN: 978-3-518-42817-7

1000 Seiten, fünf Bände – *ein* Roman. Die siebzehnjährige Paulette erlebt im Jahr 1871 den Aufstand der Pariser Kommune, bereist als eine der ersten europäischen Frauen das Japan der Meiji-Ära und liegt über hundertdreißig Jahre im Eis der französischen Alpen geborgen. Die Klimaforscherin Chantal, ihre Urenkelin, folgt ihren Spuren nach Fernost. Der von ihr zurückgelassene Künstler Jona begibt sich auf die Suche, findet in Japan aber nicht Chantal, sondern eine vielfache Katastrophe: ein Erdbeben, eine Welle, einen Atomunfall. Der neunjährige Akio läuft tagelang durch zerstörtes Gebiet. Durch einen Phantomschmerz getrieben irrt die junge Japanerin Abra durch Tokio und verliert sich in den einsamen Schleifen ihres virtualisierten Selbst.

Philipp Weiss (\*1982 in Wien) studierte Germanistik und Philosophie. Er schreibt Prosa und Theaterstücke, für die er mehrfach ausgezeichnet wurde.

### **Manichi Yoshimura**

Kein schönerer Ort (aus dem Japanischen von Jürgen Stalph)

cass verlag, Bad Berken

176 Seiten, Paperback, Euro (D) 17,00

ISBN: 978-3-944751-19-1

Eine Reihe merkwürdiger häuslicher und schulischer Ereignisse, vorgetragen aus der unschuldigen Perspektive eines Mädchens, zeigt, dass sich in Umizuka, der Stadt am Meer, etwas Ungeheuerliches ereignet hat und die Bewohner alles dafür tun, dieses Ungeheuerliche nicht zur Kenntnis zu nehmen, nicht auszusprechen. Man denkt sofort an die Reaktorkatastrophe von Fukushima. Aber das wäre zu kurz gegriffen.

Manichi Yoshimura (\*1961 in Ehime/Japan) wuchs in Osaka auf und studierte in Kyoto. *Kein schönerer Ort* erschien im Original in Japan 2014, Anlass waren der Tsunami und die Reaktorkatastrophe in Fukushima 2011.

## II. Zeilensprünge

### **Anja Golob**

Anweisungen zum Atmen (aus dem Slowenischen von Urška P. Černe & Uljana Wolf)

Edition Korrespondenzen, Wien

100 Seiten, gebunden, Euro (A) 18,00

ISBN: 978-3-902951-33-5

Ein donnernder und tänzelnder, hüpfender, schleifender, pochender, glühender

Rhythmus durchbebt dieses Buch. Ein Rhythmus, der uns in jedem kraftvollen Bild an die unbedingte Gegenwart des Körpers erinnert, auf Reisen, im Zirkus, im Aufbruch, im Lieben, im Verlassensein. Zwischen konkreten Benennungen und poetischen Assoziationen spüren Golobs Gedichte die Komplexität unserer Routinen, Frustrationen und Ängste auf und brechen sie spielerisch in raffinierten Metaphern. Sie zielen unbeirrt auf das, was fehlt: menschliche Nähe, Wärme, Authentizität, Sensibilität und Verantwortung gegenüber sich selbst und anderen.

Anja Golob (\*1976 in Slovenj Gradec) ist die derzeit wohl prägnanteste poetische Stimme Sloweniens. Sie ist Mitbegründerin eines Verlags und lebt als Autorin, Übersetzerin und Publizistin in Ljubljana.

### **Özlem Özgül Dündar**

Gedanken zerren

ELIF VERLAG, Nettetal

64 Seiten, gebunden, Euro (D) 12,00

ISBN: 978-3-946989-07-3

Mit einem atemlosen Rhythmus rast das Ich in den Gedichten durch die Zeilen und immer wieder prallt es dabei auf Grenzen der Sprache, des Körpers, des Dus. Sprachliche Ohrfeigen und Widerstand sind in jeder Begegnung. Geplagt vom Unvermögen der Kommunikation und vom ständigen Entgleiten menschlicher Beziehungen stolpert das Ich rastlos von einem zum anderen Gedicht. Kein Miteinander scheint zu existieren, das von Dauer ist.

Özlem Özgül Dündar (\*1983 in Solingen) studiert derzeit am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig, wo sie auch als Übersetzerin arbeitet. Sie schreibt Lyrik, Prosa und Theaterstücke.

### **Julian Schutting**

Unter Palmen

Jung und Jung Verlag, Salzburg

80 Seiten, gebunden, Euro (A) 20,00

ISBN: 978-3-99027-223-7

Julian Schutting zeigt in seinem neuen Gedichtband wieder einmal, wie gut sich Kunstfertigkeit, Bildung und Sprachzauber im Gedicht vertragen. Wenn er mit der Schwiegertochter Arnold Schönbergs in Palm Springs eine Wanderung macht, kommen Natur, Geschichte und Eigenes auf gegenseitig sich anstiftende Weise ins Gespräch. Anteilnahme und Anschauung werden so zusammengeführt, dass Bibel, Antike, Heinrich der Seefahrer und die Dichter Johann Günther und Goethe erlauben, nicht nur „ungestraft unter Palmen“ zu gehen, sondern bereichert durch nach der Lektüre nicht mehr ganz so fremde Welten.

Julian Schutting (\*1937 in Amstetten) lebt als freier Schriftsteller in Wien. Er erhielt diverse Literaturpreise und Auszeichnungen.

### **Alice Oswald**

46 Minuten im Leben der Dämmerung (aus dem Englischen von Iain Galbraith & Melanie Walz)

S. Fischer Verlag, Frankfurt

176 Seiten, gebunden, Euro (A) 24,70

ISBN: 978-3-10-397290-0

Alice Oswalds Werk ist ein Plädoyer für die Dimension des Hörens, ein Lauschen auf die feinen lautlichen Differenzen und ein Rückgriff auf eine Lyrik, deren lebendige Farbigkeit sie für uns neu entdeckt: Homer steht wieder am Horizont. Ihre Gedichte entstehen aus der Stimme. Wie

Homers Epen sind sie gesprochene Ereignisse. Und trotzdem, es ist eine Lyrik der großen Bögen. Nicht den Helden gilt ihr Augenmerk, sondern den Opfern in den Fugen der Geschichte.

Alice Oswald (\*1966 in Reading/GB) ist eine britische Dichterin. Sie studierte Altphilologie und lebt als Gärtnerin in Devon. Sie veröffentlichte bisher sechs Gedichtbände und wurde mehrfach ausgezeichnet.

### III. Kurztrip nach Georgien

#### **Walter Hönigsberger**

Clos Gethseman

Osburg Verlag, Hamburg

410 Seiten, gebunden, Euro (D) 22,00

ISBN: 978-3-95510-151-0

Eine Reihe eigenartiger Erlebnisse hat Karl Breitenstein hinter sich, als an einem schönen Herbsttag in Wien die altehrwürdige Kapuzinergruft in einer Wolke aus Staub zusammenstürzt. Er beginnt zu ahnen, in ein ziemliches Weltkuddelmuddel geraten zu sein. Vieles deutet darauf hin, dass Wein Begehrlichkeiten wecken kann, die sich mit hoher krimineller Energie zu paaren wissen. Vorausgesetzt, es handelt sich um Weine mit ganz besonderen Eigenschaften und einer sehr speziellen Geschichte. Zurück bleibt ein ratloser Karl Breitenstein, dem am Ende der Geschichte eine Offenbarung zuteilwird, die nicht in der Bibel steht.

Walter Hönigsberger (\*1952 in Wien) hat Reisefeuilletons, Wissenschaftsreportagen und über Fußball geschrieben.

#### **Rachel Gratzfeld (Hg.)**

Bittere Bonbons. Georgische Geschichten (div. Übersetzerinnen)

edition fünf, Gräfelring

256 Seiten, gebunden, Euro (D) 22,00

ISBN: 978-3-9423-7493-4

Nach siebzig Jahren unter sowjetischer Herrschaft, nach Unabhängigkeitskampf, Bürgerkriegsjahren und Krieg mit Russland wächst in Georgien heute eine Generation heran, die auch in der Literatur neue Töne anschlägt. Dreizehn junge Autorinnen vermitteln uns Einblicke in ihren Alltag und die Art, in der die wechselvolle Geschichte Georgiens in die Gegenwart und das Seelenleben der Menschen hineinwirkt, darunter Nino Haratischwili, Nestan Nene Kwinikadse, Lia Likokeli, Anina Tepadse und Tea Topuria.

#### **Aka Morchiladze**

Der Filmvorführer (aus dem Georgischen von Iunona Guruli)

Weidle Verlag, Bonn

136 Seiten, Broschur, Euro (D) 19,00

ISBN: 978-3-938803-89-9

Von einem Tag auf den anderen verschwindet der junge Chauffeur Beso aus Tiflis. Er lässt autobiografische Aufzeichnungen zurück, die vom Aufwachsen in einer kleinen westgeorgischen Stadt ab den 1970er-Jahren erzählen. Und von der Freundschaft zum deutlich älteren Islam Sultanow, einem Fürsten, der bereits früh aus seinem Reich vertrieben wurde und nun in Besos Dorf ein isoliertes Dasein als Filmvorführer fristet.

Aka Morchiladze (\*1966 in Tiflis) ist einer der meistgelesenen Autoren Georgiens. Insgesamt veröffentlichte er zwanzig Romane und drei Sammlungen mit Kurzgeschichten. Er wurde fünfmal mit dem wichtigen georgischen Literaturpreis Saba ausgezeichnet, zuletzt 2012.

#### **Tamar Tandaschwili**

Löwenzahnwirbelsturm in Orange (aus dem Georgischen von Natia Mikeladse-Bachsoliani)

Residenz Verlag, Sankt Pölten

136 Seiten, gebunden, Euro (A) 18,00

ISBN: 978-3-7017-1691-3

In starken Bildern erzählt Tamar Tandaschwili über Frauen und Männer, die sich dem rücksichtslosen Bündnis zwischen Patriarchat, Kirche und Polizei verweigern und um ein selbstbestimmtes Leben kämpfen. In einem Text von großer Intensität setzt sie ihren Figuren ein Denkmal: der lesbischen Elene, die von ihrem frustrierten Verehrer Mzeroza öffentlich vergewaltigt wird, den halbwüchsigen Mädchen Nita und Teo, deren verbotenes Liebesglück grausam endet – und nicht zuletzt dem Nilpferdbaby Baggy, das aus dem Zoo entkommt und für ausgleichende Gerechtigkeit sorgt.

Tamar Tandaschwili (\*1973 in Tiflis) studierte Literaturwissenschaft und Psychologie, publiziert einen viel gelesenen Blog und arbeitet als Psychologin und Aktivistin, vor allem für Frauen und die Rechte sexueller Minderheiten.

### **Davit Gabunia**

Farben der Nacht (aus dem Georgischen von Rachel Gratzfeld)

Rowohlt Berlin Verlag, Reinbek

208 Seiten, gebunden, Euro (A) 20,60

ISBN: 978-3-7371-0041-0

Surab ist Vater und arbeitsloser Hausmann und bekommt einen neuen Nachbarn. Gelangweilt beginnt er, den auffälligen jungen Mann zu beobachten. Bald weiß Surab immer mehr über ihn, die Besuche seines Liebhabers, eines hohen Beamten, hält er mit der Kamera fest. Doch dann beobachtet er einen Streit mit furchtbaren Folgen – und ergreift seine Chance, wieder für seine Familie zu sorgen. Bei all dem bemerkt er nicht, dass seine Frau Tina ihrer Ehe zunehmend entflieht.

Davit Gabunia (\*1982) ist als Autor und Kritiker eine herausragende Stimme der Literatur Georgiens und gilt als wichtigster jüngerer Dramatiker.

### **Nino Haratischwili**

Die Katze und der General

Frankfurter Verlagsanstalt, Frankfurt

750 Seiten, gebunden, Euro (D) 30,00

ISBN: 978-3-627-00254-1

Alexander Orlow, ein russischer Oligarch und von allen „Der General“ genannt, hat ein neues Leben in Berlin begonnen. Doch die Erinnerungen an seinen Einsatz im Ersten Tschetschenienkrieg lassen ihn nicht los. Die dunkelste ist jene an die grausamste aller Nächte, nach der von der jungen Tschetschenin Nura nichts blieb als eine große ungesühnte Schuld. Der Zeitpunkt der Abrechnung ist gekommen.

Nino Haratischwili (\*1983 in Tiflis) ist preisgekrönte Theaterautorin, -regisseurin und Autorin des Familienepos *Das achte Leben (Für Brilka)*, das in zahlreiche Sprachen übersetzt und mehrfach ausgezeichnet wurde.

## **IV. Lost & found**

### **Daniel Wisser**

Königin der Berge

Jung und Jung Verlag, Salzburg

400 Seiten, gebunden, Euro (A) 24,00

ISBN: 978-3-99027-224-4

Robert Turin, Mitte vierzig, hat Multiple Sklerose. Um seiner Frau nicht zur Last zu fallen, übersiedelt er frühzeitig in ein Heim. Doch pflegeleicht ist der verschrobene Patient nicht. Als sich sein Zustand verschlechtert, beschließt er, seinem Leben ein Ende zu setzen. Einfach ist das aber nicht: So wie er im Alltag auf Unterstützung angewiesen ist, um vom Bett in den Rollstuhl zu kommen, damit er in der Kantine sein tägliches Quantum Wein trinken kann, braucht er auch zum Sterben Hilfe. Aber wer fährt ihn in die Schweiz?

Daniel Wisser (\*1971 in Klagenfurt) ist Schriftsteller, literarischer Performer und Musiker und lebt in Wien.

### **David Fuchs**

Bevor wir verschwinden

Haymon Verlag, Innsbruck

216 Seiten, gebunden, Euro (A) 19,90

ISBN: 978-3-7099-3433-3

Als angehender Arzt absolviert Benjamin ein Praktikum auf der Krebsstation. Dass er dort ausgerechnet auf seine Jugendliebe Ambros trifft, hätte er sich nicht träumen lassen. Ambros wird als Patient behandelt, sein Körper ist voller Metastasen. Inmitten des Krankenhausalltags nähern sich die beiden behutsam wieder aneinander an. Zwischen resoluten Krankenschwestern und röchelnden Zimmernachbarn, jovialen Oberärzten und unbelehrbaren Notfallschülern ist ihnen bewusst, dass es die Augenblicke sind, die ihnen bleiben.

David Fuchs (\*1981 in Linz) ist Autor und Arzt. Als Onkologe und Palliativmediziner arbeitet er in Linz, als Autor hat er die Leondinger Akademie für Literatur absolviert.

### **Gianna Molinari**

Hier ist noch alles möglich

Aufbau Verlag, Berlin

192 Seiten, gebunden, Euro (D) 19,00

ISBN: 978-3-351-03739-0

Eine junge Frau wird als Nachtwächterin in einer Verpackungsfabrik eingestellt. Abend für Abend macht sie ihren Rundgang, kontrolliert die Zäune. Ein Wolf soll in das Gelände eingedrungen sein. Mit jeder Nachtschicht wird die Suche nach dem Wolf mehr zu einer Suche nach sich selbst und zur Frage nach den Grenzen, die wir ziehen, um das zu schützen, woran wir glauben.

Gianna Molinari (\*1988 in Basel) studierte Literarisches Schreiben am Schweizerischen Literaturinstitut Biel. Beim Bachmann-Wettbewerb wurde sie 2017 für einen Auszug aus ihrem Debüt *Hier ist noch alles möglich* mit dem 3sat-Preis ausgezeichnet, 2018 erhielt sie den Robert-Walser-Preis.

### **Monica Sabolo**

Summer (aus dem Französischen von Christian Kolb)

Insel Verlag, Berlin

253 Seiten, gebunden, Euro (A) 22,70

ISBN: 978-3-458-17765-4

Achtzigerjahre, Genfersee: Während eines Picknicks verschwindet Benjamins große Schwester Summer. Spurlos. Benjamin verliert den Boden unter den Füßen, die 19-jährige Summer war sein Fixstern, die einzige Chance auf ein verheißungsvolles Leben für den schüchternen, gehemmten Jungen. Nun zieht er sich immer mehr zurück in eine Traumwelt. Auch seine Eltern gleiten in eine sonderbare Resignation ab und können dem Jungen nicht zur Seite stehen. Summers Verschwinden wird Benjamin nicht mehr loslassen – bis er sich vierundzwanzig Jahre später der Tragödie endlich stellt. Und ihn eine düstere Wahrheit ein weiteres Mal gänzlich aus der Bahn wirft.

Monica Sabolo (\*1971 in Mailand) ist Journalistin und Schriftstellerin und lebt in Paris. Für ihren autobiografischen Roman *Das hat alles nichts mit mir zu tun* erhielt sie den Prix de Flore.

### **Maike Wetzel**

Elly

Schöffling & Co., Frankfurt

147 Seiten, gebunden, Euro (A) 20,60

ISBN: 978-3-89561-286-2

Elly ist weg. Eines Tages verschwindet die Elfjährige spurlos aus dem Leben ihrer Familie. Die Eltern und Ellys ältere Schwester bleiben zurück und versuchen trotz des Verlustes weiterzumachen. Doch die drei können nicht loslassen, Elly bleibt allgegenwärtig, in Gedanken, Taten und Schuldgefühlen. Jeder spielt den Tag, nach dem nichts mehr war wie zuvor, unablässig im Kopf durch. Die Suche nach Elly hört nicht auf, alle Beteiligten schaffen sich ihren eigenen Ersatz für das Verlorene.

Maike Wetzel (\*1974) lebt als Schriftstellerin und Drehbuchautorin in Berlin. Ihre Erzählungen wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt und mehrfach ausgezeichnet.

### **Ally Klein**

Carter

Literaturverlag Droschl, Graz

208 Seiten, gebunden, Euro (A) 20,00

ISBN: 978-3-99059-017-1

Carter zieht alle Menschen um sich herum in ihren Bann. Auch das namenlose Ich dieser Geschichte ist wie erschlagen, als es Carter bei einem Streifzug durch die Nacht im gelben Laternenschein entdeckt, und buhlt fortan um sie. Wie viel Nähe Carter zulässt, wie eng die Bindung sein darf, das bestimmt sie allein. Zwischen Anziehung und Ablehnung, Annäherung und Distanz pendeln ihre Beziehungen. Doch wie lange hält das Ich diesen emotionalen Taumel aus? Kann es an Carter nur zerbrechen? Und wie sehr dürfen wir der Erzählung überhaupt trauen, denn lassen nicht die rätselhaften Anfälle des Ichs beim Versuch, die letzten Monate zu erinnern, Leerstellen entstehen?

Ally Klein (\*1984) studierte Philosophie und Literatur. Sie lebt und arbeitet in Berlin. *Carter* ist ihre erste literarische Veröffentlichung.

### **Robert Seethaler**

Das Feld

Hanser Verlag, Berlin

240 Seiten, gebunden, Euro (A) 22,70

ISBN: 978-3-446-26066-5

Wenn die Toten auf ihr Leben zurückblicken könnten, wovon würden sie erzählen? Einer wurde geboren, verfiel dem Glücksspiel und starb. Ein anderer hat nun endlich verstanden, in welchem Moment sich sein Leben entschied. Eine erinnert sich daran, dass ihr Mann ein Leben lang ihre Hand in seiner gehalten hat. In dem Roman geht es um das, was sich nicht fassen lässt. Es ist ein Buch der Menschenleben, jedes ganz anders, jedes mit anderen verbunden. Sie fügen sich zum Roman einer kleinen Stadt und zu einem Bild menschlicher Koexistenz.

Robert Seethaler (\*1966 in Wien) ist ein vielfach ausgezeichnete(r) Schriftsteller und Drehbuchautor. Seine Romane *Der Trafikant* (2012) und *Ein ganzes Leben* (2014) wurden zu großen internationalen Publikumserfolgen.

### **Alan Schweingruber**

Simona

weissbooks.w, Zürich

213 Seiten, gebunden, Euro (A), 22,70

ISBN: 978-3-86337-170-8

Ausgerechnet während ihres Urlaubs in Nizza passiert es: Die Enge des Appartements, die dauernde Nähe zu Mann und Tochter – all das löst Beklemmungen in ihr aus. Sie muss ausbrechen, wieder zu sich kommen. Da geschieht das Unfassbare: Obschon Mann und Kind beim Terroranschlag jenes 14. Juli verschont bleiben, ist Simonas Leben seither nicht mehr, was es war. Zurück in Zürich scheitert sie am Alltag. Bis sie eines Tages wieder ausbricht und erneut an die Côte d'Azur gelangt – und dort auf einen anderen trifft, der gezeichnet ist wie sie.

Alan Schweingruber (\*1972 in Solothurn) arbeitete als Journalist bei verschiedenen Schweizer Tageszeitungen und Magazinen; derzeit ist er für das Fifa-Magazin tätig.

## V. Vergangenheitssplitter

### Inger-Maria Mahlke

Archipel

Rowohlt Verlag, Hamburg

432 Seiten, gebunden, Euro (D) 20,00

ISBN: 978-3-498-04224-0

Inger-Maria Mahlke ist in nur wenigen Jahren zu einer der renommiertesten deutschen Schriftstellerinnen avanciert und hat sich mit jedem ihrer Bücher thematisch und formal weiter vorgewagt. In "Archipel" führt sie rückwärts durch ein Jahrhundert voller Umbrüche und Verwerfungen, großer Erwartungen und kleiner Siege. Es ist Julios Jahrhundert, das der Bautes und Bernadottes, der Wieses, der Moores und González' – Familiennamen aus ganz Europa. Aber da sind auch die, die keine Namen haben: Die Frau etwa, die für alle nur 'die Katze' war: unverheiratete Mutter, Köchin, Tomatenpackerin - und irgendwann verschwunden. Denn manchmal bestimmen Willkür, Laune, Zufall oder schlicht: mitreißende Erzählkunst über das, was geht, und das, was kommt. – Ausgezeichnet mit dem Deutschen Buchpreis 2018.

Inger-Maria Mahlke (\*1977 in Hamburg) wuchs in Lübeck auf und verbrachte viel Zeit auf Teneriffa, wo ein Teil ihrer Familie lebt. Sie studierte Rechtswissenschaft an der FU Berlin, wo sie am Lehrstuhl für Kriminologie arbeitete.

### Erich Hackl

Am Seil

Diogenes Verlag, Zürich

128 Seiten, gebunden, Euro (A) 16,99

ISBN: 978-3-257-60913-4

Wie es dazu kam, dass der stille, wortkarge Kunsthandwerker Reinhold Duschka in der Zeit des Naziterrors in Wien zwei Menschenleben rettete. Wie es ihm gelang, die Jüdin Regina Steinig und ihre Tochter Lucia vier Jahre lang in seiner Werkstatt zu verstecken. Wie sie zu dritt, an ein unsichtbares Seil gebunden, mit Glück und dank gegenseitigem Vertrauen überlebten. Was nachher geschah. Und warum uns diese Geschichte so nahegeht.

Erich Hackl (\*1954 in Steyr) lebt als freier Schriftsteller in Wien und Madrid. Seinen Erzählungen, die in fünfundzwanzig Sprachen übersetzt wurden, liegen authentische Fälle zugrunde.

### Michael Köhlmeier

Bruder und Schwester Lenobel

Hanser Verlag, Berlin

544 Seiten, gebunden, Euro (D) 26,00

ISBN: 978-3-446-25992-8

Im Mai mailt Hanna an ihre Schwägerin in Dublin: Komm, dein Bruder wird verrückt! Zwei Tage später landet Jetty Lenobel in Wien – und Robert ist verschwunden. Doch Jetty glaubt nicht daran, dass der Bruder verrückt geworden ist. Sie kennt ihre sehr ungewöhnliche jüdische Familie.

Michael Köhlmeier (\*1949 in Hard am Bodensee) lebt in Hohenems und Wien. Er wurde vielfach ausgezeichnet, zuletzt 2017 mit dem Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung und dem Marie-Luise-Kaschnitz-Preis für sein Gesamtwerk.

### Christian Lorenz Müller

Ziegelbrennen

Otto Müller Verlag, Salzburg

502 Seiten, gebunden, Euro (A) 25,00

ISBN: 978-3-7013-1262-7

Die gebürtige Kroatin Rosmarinka hätte wohl ihr ganzes Leben in ihrem Heimatdorf verbracht, wäre sie als junges Mädchen nicht ausgerechnet an den Donauschwaben Raimund Quendler geraten. Gegen Ende des Zweiten Weltkriegs bedrängen Titos Partisanen den Hof der Quendlers. Die Familie flieht nach Österreich, wo ein Neuanfang nur unter großen Entbehrungen gelingt. Sohn Anton soll es einmal besser haben und Priester werden, aber er bricht das Studium ab. Erst

Jahrzehnte später, als der Historiker Arthur, der mit Antons Tochter Valentina liiert ist, nachfragt, beginnt die alte Rosmarinka zu erzählen.

Christian Lorenz Müller (\*1972 in Rosenheim/D) ist Prosaredakteur der deutschen Literaturzeitschrift *Konzepte* und lebt in Salzburg.

## VI. Liebesaffären

### Helene Hegemann

Bungalow

Hanser Verlag, München

288 Seiten, gebunden, Euro (A) 23,70

ISBN: 978-3-446-26150-1

Während ihre Mutter das letzte Einkaufsgeld versäuft, beobachtet Charlie vom Balkon ihrer Betonmieskaserne die benachbarten Bungalows und deren Bewohner: Sie lernt, dass es mehrere soziale Klassen gibt und sie selbst zur untersten gehört. Dann zieht ein neues Ehepaar ins Viertel. Die beiden sind Schauspieler, unberechenbar, chaotisch, luxuriös, schlauer als alle anderen – und für Charlie das, was der Rest der Welt als ihre „erste große Liebe“ bezeichnen würde.

Helene Hegemann (\*1992) lebt in Berlin. 2010 debütierte sie als Autorin mit dem Roman *Axolotl Roadkill*, der in zwanzig Sprachen übersetzt wurde. Die Verfilmung, bei der sie selbst Regie führte, wurde beim Sundance Festival 2017 ausgezeichnet.

### Bernhard Strobel

Im Vorgarten der Palme

Literaturverlag Droschl, Graz

188 Seiten, gebunden, Euro (A) 20,00

ISBN: 978-3-99059-019-5

„Herzlichen Glückwunsch, K.“ Diese scheinbar harmlose Nachricht an den „Systemerhalter“ Leidegger löst einen gehörigen Ehestreit zwischen ihm und Martina aus. Dabei könnte alles so schön sein im selbstgeschaffenen Vorstadtparadies mit der neugeborenen Tochter im trauten Heim. Die Palme im Vorgarten nicht zu vergessen!

Die Beziehung des Ehepaars entwickelt sich allmählich zu einer Art Stellungskrieg aus Vorhaltungen und Ausflüchten. Unfähig mit Martina zu sprechen, redet sich Leidegger innerlich in Rage und wägt in Gedanken jeden Schritt und jede mögliche Reaktion ab.

Bernhard Strobel (\*1982 in Wien) studierte Germanistik und Skandinavistik und lebt als Autor und Übersetzer aus dem Norwegischen in Neusiedl am See.

### Isabella Feimer

Monster

Limbus Verlag, Innsbruck

112 Seiten, gebunden, Euro (A) 15,00

ISBN: 978-3-99039-129-7

Der Fotograf Max ist in den namenlosen, weiten Mittelwesten Amerikas geflüchtet – vor seinem ganzen bisherigen Leben, vor allem vor Elsa, die er liebt, die er zerstört, die ihn zerstört. Einsam trotz der Begegnung mit der Kellnerin Karen haust er in einem Motelzimmer im landschaftlichen Nichts und erinnert sich zurück – an seinen Vater, an seine Stiefmutter Marie, an Elsa und seine Geliebte Vanessa. Lange schon ringt Max mit seinem inneren Monster und dem Monströsen, das ihn umgibt; und doch: Ein Happy End für ihn und Elsa schien möglich zu sein.

Isabella Feimer (\*1976 in Niederösterreich) studierte Theater-, Film- und Medienwissenschaften und arbeitet als freie Theaterregisseurin und Schriftstellerin in Wien.

### Mareike Fallwickl

Dunkelgrün fast schwarz

Frankfurter Verlagsanstalt, Frankfurt



480 Seiten, gebunden, Euro (D) 24,00

ISBN: 9-783-627-00248-0

Raffael und Moritz sind seit ihrer ersten Begegnung als Kinder unzertrennlich. Moritz und seine Mutter Marie sind Zugezogene in dem einsamen Bergdorf, über die Freundschaft der beiden sollte Marie sich eigentlich freuen. Doch sie erkennt das Zerstörerische, das hinter Raffaels stahlblauen Augen lauert. Später weitet Johanna das Band zwischen Moritz und Raffael zu einem fatalen Dreieck. Sechzehn Jahre später hat die Vergangenheit die drei plötzlich wieder im Griff und Ungesagtes bricht sich Bahn.

Mareike Fallwickl (\*1983 in Hallein) arbeitet als freie Texterin und Lektorin und betreibt seit 2009 einen Literaturblog.

### **Wolf Haas**

Junger Mann

Hoffmann und Campe, Hamburg

240 Seiten, gebunden, Euro (D) 22,00

ISBN: 978-3-455-00388-8

Ein Dreizehnjähriger beschließt nach einer Kindheit voller Unfälle den Blick nach vorne zu richten und macht eine interessante Entdeckung. Diese Blickrichtung bringt aber auch Probleme mit sich. Probleme in Form von Sich-um-den-Verstand-verlieben, wenn einen unvorbereitet ein zauberhaftes Lächeln trifft. Das Gute am Verlieben: Elsa. Das Problem am Verlieben: ihr Ehemann, der Lastwagenfahrer Tscho. Der junge Mann beschließt, alle Probleme auf einmal zu lösen. Er startet eine radikale Abmagerungskur und eine Besuchsoffensive bei Elsa. Eines Tages macht der gefürchtete Lastwagenfahrer dem jungen Mann ein Angebot, das er nicht ablehnen kann.

Wolf Haas (\*1960 in Maria Alm) lebt als Schriftsteller in Wien. Seine Brenner-Krimis erschienen ab 1996 in acht Bänden, zuletzt *Brennerova* (2014).

## **VII. Räuberpistolen**

### **Verena Roßbacher**

Ich war Diener im Hause Hobbs

Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln

384 Seiten, gebunden, Euro (A) 22,70

ISBN: 978-3-462-04826-1

Es war der Diener Christian der Zürcher Anwaltsfamilie Hobbs, der den Toten im Gartenpavillon entdeckte. Jahre später blickt er zurück und versucht zu verstehen, wie es zu der Katastrophe kommen konnte. Christian erzählt vom Auseinanderdriften der Freunde, von seinen ersten Jahren im Hobbs'schen Haushalt, von verwirrenden nächtlichen Zimmerbesuchen, liebevoll inszenierten Familienporträts und dem fatalen Moment, als die einnehmende Hausherrin seinen alten Freunden begegnet. Und während er die Untiefen der eigenen Schuld auslotet, kommt er einem großen Geheimnis auf die Spur.

Verena Roßbacher (\*1979 in Bludenz), aufgewachsen in Österreich und der Schweiz, studierte u. a. am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig.

### **Dennis Lehane**

Der Abgrund in dir (aus dem Amerikanischen von Steffen Jacobs & Peter Torberg)

Diogenes Verlag, Zürich

528 Seiten, gebunden, Euro (A) 25,70

ISBN: 978-3-257-07039-2

Rachel Childs hat alles, was man sich erträumt: ein Leben ohne finanzielle Sorgen, einen gutaussehenden, liebevollen Ehemann. Doch im Bruchteil einer Sekunde macht ausgerechnet dieser Mann ihr Leben zu einer Farce aus Betrug, Verrat und Gefahr. Nichts ist mehr, wie es

scheint, und Rachel muss sich entscheiden: Wird sie kämpfen für das, was sie liebt, oder im Strudel einer unglaublichen Verschwörung untergehen?

Dennis Lehane (\*1965 in Dorchester, Massachusetts) studierte Creative Writing. Seine erfolgreich verfilmten Bücher *Mystic River* und *Shutter Island* sind Weltbestseller.

### **Angelika Stallhofer**

ADRIAN oder: Die unzählbaren Dinge

Verlag Kremayr & Scheriau, Wien

192 Seiten, gebunden, Euro (A) 19,90

ISBN: 978-3-218-01124-2

Adrian Keller ist Werbetexter und arbeitet für große Unternehmen. Er schreibt Produkte zum Erfolg. Seine Protagonisten sind Autos, Sportschuhe oder Uhren – und unfehlbar. Anna Liebmann, seine Lebensgefährtin, ist Schriftstellerin und erobert sich die Welt durch Worte. Adrian bewundert sie für ihren kritischen Geist und ihren Mut zur Freiheit, doch er sitzt in seinem bürgerlichen Leben fest: Das Pflegeheim seines Vaters ist zu bezahlen und die Projekte werden immer aufwendiger. Als er den Auftrag eines Immobilienmoguls annimmt, wird aus seiner Werbefigur Max Beier der Protagonist einer Kampagne für sicheres Wohnen. Adrian zieht in ein neu gebautes „Smart Home“ und seine Figur entwickelt allmählich ein Eigenleben.

Angelika Stallhofer (\*1983 in Villach) ist Absolventin des Instituts für Narrative Kunst Niederösterreich. Sie veröffentlichte Prosa und Lyrik in Literaturzeitschriften und Anthologien.

### **Susanne Falk**

Anatol studiert das Leben

Picus Verlag, Wien

360 Seiten, Paperback, Euro (A) 20,00

ISBN: 978-3-7117-2065-8

Anatol hat es nicht leicht: Seine divenhafte Großmutter verwöhnt ihn, seinen ersten Liebschaften ist keine Dauer beschieden, und mit dem standesgemäßen Studium kann er sich auch nicht so recht anfreunden. Da beschließt er, künftig als Museumsaufseher sein Glück zu suchen. Und so trifft er auf seine erste richtige Liebe! Bloß weiß Marcelline, die französische Kunststudentin, die stundenlang vor einem Chagall steht, davon nichts. Als die Ausstellung endet und auch keine Aussicht auf ein Wiedersehen mit Marcelline besteht, fasst sich Anatol ein Herz und stiehlt den Chagall. Mit dem entwendeten Bild, das er der Frau seiner Träume überreichen will, und einer vagen Idee macht er sich auf den Weg nach Frankreich.

Susanne Falk (\*1976 in Kappeln an der Schlei) arbeitete, um ihr Studium zu finanzieren, lange Jahre als Aufsicht in einer Wiener Kunstaussstellung. Ihre Romane erschienen bisher bei Rowohlt.

## **VIII. Varia**

### **Rasha Abbas**

Eine Zusammenfassung von allem, was war (aus dem Arabischen von Sandra Hetzl)  
mikrotext, Berlin

168 Seiten, gebunden, Euro (D) 20,99

ISBN: 978-3-944543-55-0

Zeitschleifen und russische Raketen über Freibädern, paranoide Teenager, Checkpoints und abgelegene Hotels. Drogentrips, Kinoproduktionen für Diktatoren und Exilanten in WG-Zimmern – die Bilder der alten und neuen Heimat flackern grell auf. Diese starken Erzählungen bezeugen die Unabgeschlossenheit von Krisenerfahrung. Sie sind in traumhaften, videospiegelartigen Welten angesiedelt, aber auch im staubigen Gelbgrau nahöstlicher Ländlichkeit, in tropischen Sumpflandschaften, in endlosen Eiswüsten oder in Max Liebermanns Villa. Und sie lassen überall das zarte, warme Leben durchschimmern.

Rasha Abbas ist eine syrische Journalistin und Autorin. Sie lebt seit 2015 in Deutschland und in den Niederlanden. 2016 erschien ihr viel beachteter Band *Die Erfindung der deutschen Grammatik*.

### **Helen Oyeyemi**

Was du nicht hast, das brauchst du nicht (aus dem Englischen von Zoë Beck)

CulturBooks Verlag, Hamburg

288 Seiten, gebunden, Euro (A) 20,50

ISBN: 978-3-95988-103-6

Alles beginnt mit einem ausgesetzten Baby, das einen goldenen Schlüssel zu einem verwunschenen Garten um den Hals trägt. Helen Oyeyemi trägt uns mit ihrer unvergleichlichen Fantasie durch Zeiten und Länder, verwischt die Grenzen gleichzeitig existierender Wirklichkeiten, verbindet dabei leichtfüßig den Erzählreigen durch immer wiederkehrende Figuren, Schauplätze und vor allem – Schlüssel. Schlüssel zu Orten, Herzen und Geheimnissen. Und immer wieder stellt sich die Frage, ob ein Schlüssel wirklich gedreht werden soll, oder ob es besser ist, dem Unbekannten seine Magie zu lassen.

Helen Oyeyemi (\*1984) ist eine britische Autorin und hat bisher fünf Romane veröffentlicht. Sie steht auf Grantas Liste der „Best Young British Novelists“.

### **Juli Zeh**

Neujahr

Luchterhand Verlag, München

192 Seiten, gebunden, Euro (A) 20,60

ISBN: 978-3-630-87572-9

Lanzarote, am Neujahrsmorgen: Henning will mit dem Rad den Steilaufstieg nach Femés bezwingen. Seine Ausrüstung ist miserabel, Proviant nicht vorhanden. Während er gegen Wind und Steigung kämpft, rekapituliert er seine Lebenssituation. Eigentlich ist alles in Ordnung, die Kinder gesund, der Job passabel. Aber Henning fühlt sich überfordert. Familienernährer, Ehemann, Vater – in keiner Rolle findet er sich wieder. Seit einiger Zeit leidet er unter Panikattacken, die ihn heimsuchen wie ein Dämon. Als er schließlich völlig erschöpft den Pass erreicht, führt ihn ein Zufall auf eine gedankliche Zeitreise in seine Kindheit. Schlagartig durchlebt er wieder, was ihn einmal fast das Leben gekostet und bis heute geprägt hat.

Juli Zeh (\*1974 in Bonn) studierte Jura. Ihr Debütroman *Adler und Engel* (2001) wurde zu einem Welterfolg, inzwischen sind ihre Romane in 35 Sprachen übersetzt. Zeh erhielt zahlreiche Preise.

### **Rita Indiana**

Tentakel (aus dem dominikanischen Spanisch von Angelica Ammar)

Wagenbach Verlag, Berlin

160 Seiten, Klappbroschur, Euro (D) 18,00

ISBN: 978-3-8031-3293-2

Die Dominikanische Republik, vom einstigen Touristenparadies ist nicht mehr viel übrig: Die Strandpromenaden von Tsunamis verwüstet, das Meer auf Jahrzehnte verseucht, und auf den Straßen patrouillieren Roboter, die Flüchtlinge aus Haiti einsammeln und verschwinden lassen. Dies ist die Welt von Acilde Figueroa. Die junge Frau arbeitet als Hausangestellte einer Voodoo-Priesterin mit besten Verbindungen zur Macht. Acilde selbst hat nur zwei Wünsche: erstens Restaurantchef zu werden und zweitens ein Mann. Ihr Plan für ein neues Leben geht gehörig schief. Doch auf der Flucht erfährt Acilde, dass sie auserwählt ist, das Meer vor seiner Zerstörung zu bewahren. Und so beginnt ein wilder Trip, an dessen Ende Acilde vor dem Dilemma eines jeden Auserwählten steht: Gehorcht sie der Prophezeiung oder ihrem Eigensinn?

Rita Indiana (\*1977 in Santo Domingo) avancierte dank ihrer Neuerfindung des traditionellen Merengue zur bekanntesten dominikanischen Musikerin der Gegenwart. Neben ihrem politischen Engagement gegen Korruption und Homophobie schreibt sie in mehrere Sprachen übersetzte Romane.

### **Alexander Schimmelbusch**

Hochdeutschland

Klett-Cotta Verlag, Stuttgart

214 Seiten, gebunden, Euro (D) 20,00

ISBN: 978-3-608-50380-7

Victor bewohnt eine gläserne Villa im Taunus, hat bei Bedarf Sex im Spa-Bereich des Hotel Adlon und schafft es, die Work-Life-Balance der Mitarbeiter seiner Bank in einem rentablen Ungleichgewicht zu halten. Doch all das führt zu nichts. Zum Glück lernt er den italophilen Finanzminister der Bundesrepublik Deutschland kennen, dessen Lebenstraum es ist, nach seiner politischen Laufbahn als steinreicher Investmentbanker mit dem Ferrari durch Mailand zu gleiten. Dafür braucht er Victors Hilfe und unterstützt ihn im Gegenzug dabei, eine populistische Bewegung zu gründen, deren rohe Lebendigkeit Victor erlösen wird.

Alexander Schimmelbusch (\*1975 in Frankfurt am Main) wuchs in New York auf, studierte in Washington und arbeitete dann fünf Jahre lang als Investmentbanker in London. Sein Debüt *Blut im Wasser* gewann 2009 den erstmalig ausgelobten Preis der Hotlist der unabhängigen Verlage.

### **Kirsten Fuchs**

Signalstörung

Rowohlt Verlag, Berlin

224 Seiten, gebunden, Euro (D) 18,00

ISBN: 978-3-7371-0044-1

Da spielen ein Junge und ein Mädchen Fußball auf den Färöerinseln und merken fast gar nicht, wie sie sich ineinander verlieben. Ein Vater bekommt einen Herzinfarkt, während seine Tochter versucht, auf dem Balkon eine Spinne zu retten. Ein Typ wacht mit seinem Fahrradschloss um den Hals auf, reimt sich die letzte Nacht zusammen und ist für immer von Kneipen kuriert. Und den Irrwitz von Hartz IV hat noch niemand so auf den Punkt gebracht: „Für Leistungen vom Jobcenter musst du leiden. Ein Konzept wie Salzpflaster.“ Es geht um die Liebe, um Abschiede, um Berlin und um die ganze Welt, diese Sauperle, die uns irgendwer vor die Füße geworfen hat.

Kirsten Fuchs (\*1977 in Chemnitz) ist vermutlich die bekannteste und beliebteste Autorin der Berliner Lesebühnenszene. Für *Mädchenmeute* wurde sie 2016 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.

## **IX. Weitere Empfehlungen**

### **Adolf Endler**

Kleiner kaukasischer Divan

Wallstein Verlag, Göttingen

276 Seiten, gebunden, Euro (A) 22,70

978-3-8353-3263-8

### **Tamri Fhakhadze**

Gärtnern im Kriegsgebiet (aus dem Georgischen von Iunona Guruli)

Dagyeli Verlag, Berlin

130 S., Hardcover, Euro (D) 18,00

ISBN: 978-3-935597-91-3

### **Arno Geiger**

Unter der Drachenwand

Hanser Verlag, München

480 Seiten, gebunden, Euro (A) 26,80

ISBN: 978-3-446-25938-6

### **Peter Henisch**

Siebeneinhalb Leben

Deuticke, Wien

128 Seiten, gebunden, Euro (A) 18,00

ISBN: 978-3-5520-6380-8

**Gerhard Jäger**

All die Nacht über uns

Picus, Wien

240 Seiten, gebunden, Euro (A) 22,00

ISBN: 978-3-7117-2064-1

**Ruska Jorjoliani**

Du bist in einer Luft mit mir (aus dem Italienischen von Barbara Sauser)

Edition Blau im Rotpunktverlag, Zürich

216 Seiten, gebunden, Euro (CH) 22,00

ISBN: 978-3-85869-793-6

**Archil Kikodze**

Der Südelefant (aus dem Georgischen von Nino Haratischwili & Martin Büttner)

Ullstein Buchverlage, Berlin

272 Seiten, gebunden, Euro (D) 22,00

ISBN: 978-3-550-08197-2

**Gert Loschütz**

Ein schönes Paar

Schöffling & Co., Frankfurt

240 Seiten, gebunden, Euro (A) 22,70

ISBN: 978-3-89561-156-8

**Goran Vojnović**

Unter dem Feigenbaum (aus dem Slowenischen von Klaus Detlef Olof)

Folio Verlag, Wien/Bozen

352 Seiten, Taschenbuch, Euro (A)

ISBN: 978-3-85256-749-5

**Meg Wolitzer**

Das weibliche Prinzip (aus dem Amerikanischen von Henning Ahrens)

DuMont Buchverlag, Köln

544 Seiten, gebunden, Euro (D) 18,99

ISBN: 978-3-8321-8424-7

**Wolf Wondratschek**

Selbstbild mit Russischem Klavier

Ullstein, Berlin

272 Seiten, Hardcover, Euro (D) 22

ISBN: 978-3-5500-5070-1